

Trägerverein

Im Jahr 1997 gründeten engagierte Bückeburger Eltern den Verein Elterninitiative „Zukunft für Kinder“. Das Ziel dieses Vereins ist, eine auf christlichen Werten basierende Erziehung von Kindern und Jugendlichen zu ermöglichen. Außerdem soll ein Lebens- und Lernumfeld geschaffen werden, in dem sich Kinder als von Gott geliebte Persönlichkeiten angenommen wissen und entfalten können. Zuerst gründete der Verein 1997 den christlichen Kindergarten „Die Arche“.

Dort finden die drei- bis sechsjährigen Kinder bis heute eine liebevolle Betreuung, die einen sanften Übergang von dem Leben in der Familie zur ergänzenden öffentlichen Erziehung schafft. Ein besonderer Schwerpunkt ist der Vorschulclub, in dem die zukünftigen Schulkinder ganzheitlich auf ihren späteren Schulbesuch vorbereitet werden.



Um der Nachfrage nach einem an den Kindergarten anschließenden Bildungsangebot nachkommen zu können, gründete die Elterninitiative im Jahr 2000 die einzügige Immanuel-Schule. Mittlerweile ist unsere Grundschule nicht nur ein fester Bestandteil der Bückeburger Schullandschaft, sondern bietet auch Kindern aus ganz Schaumburg die Möglichkeit, sich im geschützten christlichen Rahmen zu entfalten.

Im Sommer 2011 vervollständigte der Trägerverein Elterninitiative „Zukunft für Kinder“ sein Angebot durch die Gründung der Integrierten Gesamtschule Immanuel. In der IGS Immanuel-Schule wird die gute pädagogische Arbeit mit ihren jahrgangs- und fächerübergreifenden Schwerpunkten auf der Grundlage des niedersächsischen Schulgesetzes fortgeführt.

Als Mitglied im „Bündnis für Familien“ bildet der Trägerverein mit seinen vom christlichen Glauben inspirierten Angeboten einen wichtigen Baustein für ein familienfreundliches Bückeburg.



Aufnahmekriterien

Unsere Schule beruht auf dem Prinzip der Freiwilligkeit. Daraus resultiert, dass Ihr/ ein Kind bereit ist, sich auf eigenständiges und kooperierendes Lernen einzulassen und mit seinem Sozialverhalten zu einem konstruktiven und entspannten Lernverhalten beizutragen.

Unsere private Schule bietet Raum für Kinder, die sich gemäß ihrer Möglichkeiten entfalten wollen und die sich ausstrecken nach dem, was für sie möglich ist. Bei der Zusammenstellung der Klassen beachten wir die verschiedenen Leistungsniveaus.

Auch die Erziehungsberechtigten nehmen aktiv an unserer Schulgemeinschaft teil, u.a. durch Besuche der Elternabende, der Elternsprechtage und durch praktische Mitarbeit in Elternarbeitsgruppen.

Eine christliche Überzeugung ist keine Voraussetzung für die Aufnahme. Wir setzen jedoch voraus, dass die christliche Grundlage unserer Schule respektiert wird.

Kosten

Unser Schulgeld ist nach dem Familieneinkommen gestaffelt. Der monatliche Beitrag beginnt bei 80,- € und steigert sich in 5 Schritten bis 310,- €.

So zahlt z.B. eine Familie mit zwei Kindern und einem Bruttoeinkommen von 3.000,- € für das erste Kind an unserer IGS Immanuel-Schule 155,- € im Monat.



Anmeldung / Kontakt

In unserem Sekretariat erhalten Sie ein Anmeldeformular. Vor einer Aufnahme führen wir mindestens ein Gespräch, sowohl mit den Eltern als auch mit dem Kind.

IGS Immanuel-Schule

- Freie Christliche Schule Schaumburg -

Hermannstraße 7 • 31675 Bückeburg

Tel: (0 57 22) 90 16 35

Fax: (0 57 22) 89 23 13

E-Mail: info@immanuel-schule-schaumburg.de

www.immanuel-schule-schaumburg.de

IGS Immanuel-Schule
Bückeburg



IGS Immanuel-Schule

Eine IGS ist eine Integrierte Gesamtschule, in der die Schüler/innen auf verschiedenen Leistungsniveaus in einer Klasse unterrichtet werden.

Um ein gutes Verhältnis der Leistungsvielfalt zu erhalten, werden Schüler/innen mit einer Hauptschul-, Realschul- und Gymnasialempfehlung in ungefähr gleicher Anzahl aufgenommen. In der IGS werden diese drei Schulformen in einer Klasse integriert.



Leitbild

Die IGS Immanuel-Schule

- vertritt eine an den christlichen Werten orientierte Erziehung und lädt ein, den Glauben an Jesus Christus kennen zu lernen.
- knüpft an die Unterschiedlichkeit der Schüler/innen hinsichtlich Leistungsvermögen, Begabungen, Neigungen und Lerntypen an.
- fördert und fordert schwache und starke Schüler/innen.
- sieht im sozialen und methodischen Lernen einen Schwerpunkt der schulischen Arbeit.



Pädagogische Ziele

Auf der Grundlage biblischer Leitprinzipien sollen folgende übergeordnete Ziele gemeinsam mit den Schüler/innen erreicht werden:

- Einübung christlicher Verhaltensnormen wie Ehrlichkeit, Selbstdisziplin, Treue, Ausdauer, Vergebungsbereitschaft, Rücksichtnahme, Hilfsbereitschaft, Friedensfähigkeit und Verlässlichkeit
- Schutz der Schöpfung (Umwelterziehung), Schutz des eigenen Körpers (Gesundheitserziehung), Schutz von Schwächeren (Gewaltprävention)
- Förderung des selbstständigen Lernens durch hohe Methodenkompetenz
- Positive Verstärkung der Einzigartigkeit des einzelnen Kindes und seiner Persönlichkeitsentfaltung
- Der Bildungsweg eines jeden Kindes bleibt so lange wie möglich offen, so dass jedes Kind gut vorbereitet wird auf eine verantwortungsvolle und den eigenen Fähigkeiten entsprechende Tätigkeit in der Arbeitswelt.



Allgemeines zum Unterricht

- Doppelstunden mit festen Bezugslehrer/innen
- Ritualisierter und rhythmisierter Stundenplan
- fächer- und jahrgangsübergreifende Lernmodule
- Führen eines Lerntagebuchs
- intensives Medien- und Methodentraining
- offene und handlungsorientierte Unterrichtsformen wie Planarbeit, Lernen an Stationen, freie Arbeit an selbst gewählten Themen, Projektarbeit
- Fördern und Fordern in kleinen Lerngruppen



Schulabschlüsse

Bei uns können folgende Schulabschlüsse erreicht werden:

- der Hauptschulabschluss nach Klasse 9 oder 10
- der Sekundarabschluss I - Realschulabschluss nach Klasse 10
- der erweiterte Sekundarabschluss I - Realschulabschluss nach Klasse 10
- der Übergang in die gymnasiale Oberstufe ist ebenfalls möglich



Beispiel-Stundenplan 8.00 Uhr bis 15.30 Uhr (Verbindlicher Nachmittagsunterricht!)

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Morgenkreis, individuelle Planarbeit, Einführungen in Deutsch und Mathematik, Seminararbeit				
Pause				
Fächer- und jahrgangsübergreifender Unterricht in den naturwissenschaftlichen und gesellschaftswissenschaftlichen Fächern, Religion				
Pause				
Englisch				Forum
Mittagspause mit Essensangebot				
2. Fremdsprache (Französisch), AWT (Arbeit, Wirtschaft, Technik), Wahlpflicht - AG, Sport, Musik, Kunst				

